

OBAS ist überlebbar!

Beitrag von „Silicium“ vom 11. Juni 2012 22:54

[Zitat von Edda](#)

Trotz der Bewertung, die man von FL bekommt, ist man dennoch ein erwachsener und mündiger Mensch und vor allem auch intellektuell auf einer Ebene.

Verstehe den Zusammenhang da immer noch nicht, sorry! Stehe da ernsthaft auf dem Schlauch. Was bringt es mir denn, beziehungsweise was macht es in der Situation für einen Unterschied, ob ich intellektuell mit den Prüfern auf einer Ebene bin, oder eben nicht.

(Mal abgesehen davon, dass auch sehr intelligente Schüler intellektuell manchem Lehrer gewachsen sein können. Der Begriff der intellektuellen Ebene ist da jetzt auch nicht scharf definiert. Vom reinen Wissen her ist der Schüler das vielleicht nicht, aber als Referendar ist man doch auch da in der Situation des Lehrlings und der Fachleiter in der Position desjenigen mit Wissensvorsprung?)

Aber selbst wenn es so wäre, dass man in der einen Situation intellektuell gleichwertig ist, in der anderen nicht, so macht das doch keinen Unterschied.

Das Problem liegt doch darin, dass in beiden Fällen der eine abhängig vom anderen ist. Der Referendar vom Fachleiter, der Schüler vom Lehrer in der Prüfung. Da fühlt es sich für mich einfach unschicklich an, wenn ein Usus entsteht, in dem derjenige in abhängiger Position auch noch eine Bewirtung bereitstellen muss.

Ich gebe Dir durchaus recht, es ist kein riesiges Drama. Es hat aber schon einen Beigeschmack. Leider sind Lehrer sehr darauf trainiert zu schlucken und deshalb stört es keinen, wenn er selber betroffen ist und es wird als "ist halt Usus" abgetan. Wenn ein Kollege aber die Position seiner Schüler so ausnutzen würde, dann würde er vermutlich extrem darauf anspringen. In dieser Weise kommen mir zumindest viele konditioniert vor.

[Zitat von Edda](#)

Da empfinde ich die Bewirtung noch als das kleinste Übel.

Auch da gebe ich Dir recht. Man kann sicherlich für die größeren Übel der Prüfungen während Referendariat / OBAS einen eigenen thread dazu aufmachen.

[Zitat von Edda](#)

Weiterhin regt man sich hier wirklich über Lappalien auf und bläst die Thematik künstlich auf... .

Genau mit dieser Haltung entsteht eben so mancher Usus mit Beigeschmack. Ist nicht so optimal, aber naja, auch kein Drama, machen wirs halt mal so....